

Für die gesellschaftliche Entwicklung der Hauptstadt der DDR spielt das Verkehrswesen eine nicht unbedeutende Rolle.

Damit es der Funktion Berlins voll Rechnung tragen kann, haben Partei- und Staatsführung neben anderen Maßnahmen beschlossen, den VEB Kombinat Auto Trans Berlin zu bilden.

Damit das Kombinat seine Aufgaben termingerecht erfüllen kann, sind vorbildliche ökonomische, wissenschaftliche und technische Leistungen erforderlich. Das setzt wiederum voraus, den Werktätigen des Kombinates hohe fachliche und politische Kenntnisse zu vermitteln; denn ihre Arbeit verlangt Klassen- und Verantwortungsbeußtsein,

Daraus läßt sich eindeutig die große Verantwortung der Parteiorganisationen für die sozialistische Erziehung und Bildung der Werktätigen des Kombinats erkennen. In unserer Parteiorganisation steht deshalb die politisch-ideologische Arbeit zur Formung des sozialistischen Bewußtseins der Kollegen an erster Stelle.

Im langfristigen Plan der Parteiarbeit der Grundorganisation des Stammbetriebes wurden dazu konkrete Aufgaben festgelegt. Sie reichen von der gründlichen Erläuterung der wachsenden Rolle der Arbeiterklasse und ihrer marxistisch-leninistischen Partei bei der Gestaltung des entwickelten gesellschaftlichen Systems in der DDR bis zur Diskussion über die Bedeutung der Freundschaft, Zusammenarbeit und Kooperation mit der Sowjetunion und den anderen sozialistischen Bruderländern bei der

Für reibungslosen Gütertransport in der Hauptstadt

gwm

weltweiten Auseinandersetzung des Sozialismus mit dem Imperialismus.

Im langfristigen Plan der Parteiarbeit und im Arbeitsplan der Parteileitung des Stammbetriebes wurde außerdem festgelegt, regelmäßig den Bewußtseinsstand der Werktätigen zu analysieren und einzuschätzen. Jeden Monat berichten zwei Abteilungsparteiorganisationen über die Bewußtseinsentwicklung in ihrem Bereich und über die Ergebnisse ihrer Führungstätigkeit vor der Parteileitung. Bei der Vorbereitung dieser Berichterstattung helfen den Abteilungsparteiorganisationen Genossen der Parteileitung. Sie geben ihnen gleichzeitig Anregungen, wie sie die politisch-ideologische Arbeit ständig verbessern und durch differenziertes Wirken dabei unmittelbar an die Interessen der Werktätigen anknüpfen können.

Auf dem 14. Plenum des ZK der SED wurde erneut unterstrichen, daß die Entwicklung des Verkehrswesens, sowohl der Personen- als auch der Güterbeförderung, nicht unterschätzt werden darf. Daraus erwächst unserem Kombinat als Organ der Lenkung, Leitung und Koordi»

Zu den Genossen, die in diesen Tagen ihr neues Parteidokument erhalten, gehört auch Gerhard Quilitzsch aus dem VEB Rohrwerke Bitterfeld. Mit Hilfe der Partei und der FDJ entwickelte er sich vom Schweißer im Jahre 1949 zum Obermeister und Leiter eines Kollektivs, welches 1969 mit dem Orden „Banner der Arbeit“ ausgezeichnet werden konnte.

Der fünffache Aktivist zählt zu den staatlichen Leitern, die sich jederzeit ihrer Verantwortung als Beauftragter der Arbeiterklasse bewußt sind. Als Mitglied der APO-Leitung und Gruppenführer in der Kampfgruppe leistet er ebenfalls eine vorbildliche Arbeit.

Foto: Kunze

